

Datum: 29. Januar 2009, 18:30 bis 21:00 Uhr

Ort: Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158 in 13353 Berlin

Anwesende: siehe Liste

Gäste: Frau Bruns, Herr Thurley

QM: Frau Patalano, Frau Kast, Frau Ayaydinli, Herr Langer

Entschuldigt: siehe Liste

Tischvorlagen: - Rankingliste der QF3-Projekte
- Übersicht der von den Schulen eingereichten Projektideen
- laufende Projekte 2009 - 2010
- überarbeitete Projektidee der Brüder-Grimm-Schule

Dringend Zur Stellungnahme Zur Kenntnis Mit Dank zurück

Ergebnisprotokoll der 20. Sitzung des Quartiersrates Sparrplatz

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Protokoll der Sitzung 15. Januar 2009
5. Beratung über die Projektanträge der drei Grundschulen
6. Beratung zu QF3-Anträgen
7. Sonstiges / Termine

Zu 1.: Begrüßung und Informationen

Frau Kast begrüßt den Quartiersrat und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass mit Schreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung vom 6.1.2009 die Höhe der Mittel für das Programmjahr 2009 (für die Jahre 2009, 2010 und 2011) mitgeteilt wurde. Gleichzeitig

fordert SenStadt dazu auf, die Projektanträge aus dem QF 3, die in 2009 stattfinden sollen, bis zum **30.4.2009** bei der PSS zu beantragen. Daraus ergibt sich folgender

Zeitplan:

- 11.2. QR-Sitzung
- 26.2. QR-Sitzung
- 11.3. QR-Sitzung
- 15.3. Zusendung der Vorschläge des Quartiersrates an die Fachämter
- 31.3.2009 Ämterrunde zu den Vorschlägen des Quartiersrates
- Auswahlverfahren für die Trägerschaft der Projekte
- 15.4.2009 Aufforderung des QM an die Fördernehmer, die Anträge zu stellen
- 30.4.2009 Antragstellung der Fördernehmer an die PSS
- spätestens 1.8.2009: Beginn Projekte für 2009

Die Festlegung der Mittel für 2010 und 2011 muss bis 30.9.2009 erfolgen, allerdings macht es Sinn, die Folgejahre jetzt schon zu beschließen, da der Quartiersrat vor der Sommerpause neu gewählt wird und es sonst auch eine zweite Ämterrunde geben müsste. Außerdem macht es Sinn, die Projekte möglichst langfristig zu denken, um für die Fördernehmer eine gewisse Planungsmöglichkeit zu ermöglichen. Die meisten Projekte haben ihre Ideen für drei Jahre in Folge eingereicht.

Zu 2.: Feststellung der Beschlussfähigkeit

14 stimmberechtigte QR-Mitglieder sind anwesend, der QR ist somit beschlussfähig.

(Abstimmungsmuster: Ja-Stimmen : Nein-Stimmen : Enthaltungen)

Zu 3.: Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Zu 4.: Protokoll der Sitzung 15. Januar 2009

Keine Anmerkungen.

Zu 5.: Beratung über die Projektanträge der drei Grundschulen

Vorab wird die überarbeitete Projektidee der Brüder-Grimm-Schule verteilt und alle drei Vertreter/-innen der Grundschulen erhalten Gelegenheit, ihre Projektideen zu erläutern und deren Dringlichkeit zu verdeutlichen.

Die anschließende Diskussion führt zu folgenden Vorschlägen

- die drei Schulen erhalten jeweils 15.500,- €, womit die QF3-Mittel in 2009 ausgeschöpft wären,
- die beiden auf Platz 7 bzw. 8 gerankten Schulen bekommen insgesamt 30.000,- € sollen aber mit diesen Mitteln die Projektidee der auf Platz 23 gerankten Schule mitfinanzieren (z.B. 10.000,- € pro Schule),
- die Rankingliste wird von oben abgearbeitet, was bedeutet, dass die Projektidee 'Job- / Ausbildungsplatzbörse für Jugendliche' zuerst finanziert wird (Inhalt und Umfang müssten noch festgelegt werden) und die restlichen Mittel werden auf die Schulen verteilt,

Weitere Diskussionsbeiträge

- in der nächsten Sitzung könnten auf Grundlage der schon besprochenen Projekte Entscheidungen getroffen werden,

- es gibt den QR-Beschluss, vor der Mittelverteilung alle 55 eingereichten Projektideen zu besprechen, der auch eingehalten werden sollte,
- die Fördermittel könnten zukünftig kontingentiert werden, damit mehr Handlungsfelder und Bereiche gefördert werden.

In diesem Zusammenhang wird Unmut darüber geäußert, dass QR-Beschlüsse keinen langen Bestand haben und nicht selten schon in der Folgesitzung aufgehoben werden. Auch das vorgezogene Besprechen einzelner Projektideen weicht von der ursprünglich beschlossenen Vorgehensweise ab.

Weiterhin haben einige Quartiersratsmitglieder den Tagesordnungspunkt „Beratung der Projekte“ so verstanden, dass hierüber noch nicht abgestimmt werden soll. Das QM erläutert, dass die Beratungen immer auch mit dem Ziel einer Beschlussfassung stattfinden. In Zukunft wird dies in den Einladungen jedoch auch immer zusätzlich benannt werden.

Zu einer Abstimmung der Vorschläge kommt es nicht mehr, da der QR nicht mehr beschlussfähig ist. Zwei QR-Mitglieder haben die Sitzung aus Protest verlassen. Hierzu merkt ein Quartiersratsmitglied an, dass es bedenklich und nicht im Sinne demokratischer Entscheidungsfindung ist, wenn Entscheidungen durch Verlassen der Sitzung bzw. durch längere Nichtteilnahme an den Sitzungen bewusst blockiert werden.

Am Ende der Diskussion regt das QM an, dass die Moderation der Sitzungen wieder stärker in die Verantwortung des Quartiersrates gelegt werden sollte. Vor allem die QR-Mitglieder, die an der Fortbildung zu Moderationstechniken teilgenommen haben sind aufgefordert, diesen Part zu übernehmen. Sollte weiterer Bedarf an Fortbildungen zu diesem Thema bestehen, kann dies organisiert werden. Das QM bietet selbstverständlich jede Form der Unterstützung zur Vorbereitung der Sitzungen an und übernimmt weiterhin den administrativen Teil. Neben den QR-Sprechern können auch weitere interessierte QR-Mitglieder an den Vorbereitungen der Sitzungen teilnehmen. Wann diese Vorbereitungstreffen stattfinden ist unter dem Punkt 'Termine' vermerkt.

Herr Wolfemann erklärt sich bereit, die nächste Sitzung zu moderieren.

Zu 6.: Beratung zu QF3-Anträgen

Dieser Punkt kommt nicht mehr zur Abstimmung. Vorschläge zum weiteren Vorgehen nimmt das QM und der SprecherInnenrat gerne entgegen.

Zu 7.: Sonstiges / Termine

- Frau Böhm wird zukünftig die GESOBAU im QR vertreten, anstelle von Frau Philipp.
- Heribert Grünwald hat offiziell seinen Austritt aus dem QR erklärt. Er lässt alle QR-Mitglieder herzlich grüßen, findet aber zukünftig keine Zeit zur regelmäßigen Teilnahme an den Sitzungen. Der Aktiv im Kiez e.V. benennt ggf. bis zur kommenden Sitzung eine/n Nachfolger/in.
- Bei der Neuvergabe des Auftrags zur Herstellung einer Stadtteilzeitung hat sich die Steuerungsrunde dem Votum des QR angeschlossen. Herr Tcheumeleu ist der neue Auftragnehmer. Zum Redaktionsteam gehören außerdem Herr Dallmann, Frau Hülse, Frau Fischer, Frau Reckfort. Der Name „Kiezbote“ für die Stadtteilzeitung wird beibehalten. Die erste offene Redaktionssitzung, zu der alle Interessierten herzlich

eingeladen sind, findet statt am 09.02.2009, um 18:30 Uhr im Afrika-Medien-Zentrum, Torfstraße 12.

- Das Prime Time Theater hat seinen Antrag auf Förderung zurückgezogen. Für den Umzug in ihre neue Spielstätte (Burgsdorfstr. Ecke Müllerstr.) und notwendige Umbaumaßnahmen erhalten sie Mittel aus der LOTTO-Stiftung.
- Für den 28.03.2009 ist der zweite Kongress aller Berliner Quartiersräte durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung geplant. Themen, die auf diesem Kongress angesprochen werden sollen, können gerne vorab der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bzw. dem QM mitgeteilt werden. Ort und Tagesordnung der Veranstaltung sind noch nicht bekannt.
- Das Projekt 'Sprachstube Deutsch', noch vom vorigen Quartiersrat für das Jahr 2009 beschlossen, wird nochmals ausgeschrieben. Auf das erste Auswahlverfahren gab es nur eine Rückmeldung durch die Ideengeberin, die casablanca gGmbH. Durch die gemeinsame Gründungsgeschichte der L.I.S.T. GmbH und der casablanca gGmbH haben Teile des Bezirksamtes vergaberechtliche Bedenken, wenn die casablanca gGmbH beauftragt wird. Um derlei Bedenken zu entkräften, ist der Adressat für Bewerbungen auf das erneute Auswahlverfahren nicht das QM-Büro, sondern das zuständige Fachamt des Bezirkes (Hr. Salomo).
- Nächste Termine zur Vorbereitung der QR-Sitzungen (jeweils im QM-Büro)
Di, 3.2. 17:30
Di, 17.2. 17:30
Di, 3.3. 17:30

Weitere QR-Termine zum Vormerken:
26.2. 18:30
11.3. 18:30

Die nächste QR-Sitzung findet statt am
Donnerstag, dem 11. Februar 2009 um 18:30 Uhr
im Afrika-Medien-Zentrum, Torfstraße 12